Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 4. Juli 1949)

Vom Rücktritt des Herrn Ständerat Dr. F. T. Wahlen, Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich, als Delegierter des Bundesrates im Senat der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft wird in zustimmendem Sinne unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Als neuer Delegierter wurde Herr Ständerat Ernst Lieb, Ing. agr., Regierungsrat, in Schaffhausen gewählt.

Herr Dr. jur. François Clerc, o. Professor für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Universität Neuenburg, wurde als weiterer Delegierter der Schweiz in die Internationale Strafrechts- und Gefängniscommission ernannt.

8642

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes

Nachgenannten Personen sind auf Grund der abgelegten höheren Fachprüfung folgende gesetzlich geschützte **Titel** gemäss den Bestimmungen der Artikel 42—49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

Diplomierter Installateur im Gas- und Wasserfach

1. Affolter Hans, in Gelterkinden	11. Huber Paul, in Aarau
2. Balmer Ernst, in Rüschlikon	12. Huber Peter, in Windisch
3. Baumann Werner, in Basel	13. Kaufmann Alfred, in Münsingen
4. Bertschinger Werner, in Solothurn	14. Meystre Alfred, in Thun
5. Bigler Otto, in Bern	15. Reber Hermann, in Port bei Biel
6. Brennwald Ernst, in Männedorf	16. Schön Hans, in Trimbach
7. Eggmann Gottfried, in Unterseen	17. Schütz Paul, in Biel
8. Hebeisen Paul, in Bern	18. Wild Hans, in Zürich
9. Heimgartner Adolf, in Grafenried	19. Zahnd Willy, in Gmülden
10. Hubacher Hans, in Trimbach	20. Ziegler Erwin, in Basel

Bern, den 22. Juni 1949.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Sektion für berufliche Ausbildung

Zolltarif vom 8. Juni 1921

Durch Beschluss vom 21. Juni 1949 hat der Bundesrat die Gültigkeit der bisherigen, auf den 31. März 1949 befristeten Zollermässigung von Fr. 4 auf Fr. 1 per q brutto für rohe, ungeschälte Flechtweiden der Tarif-Nr. 502 d bis auf weiteres verlängert.

Bern, den 29. Juni 1949.

Eidgenössische Oberzolldirektion

8642

Register der schweizerischen Seeschiffe

Das Einschraubenmotorschiff aus Stahl der Schweizerischen Reederei A.G. in Basel «Cristallina» ist unter Nr. 26 in das Register der Seeschiffe aufgenommen worden.

Basel, den 4. Juli 1949.

Eidgenössisches Schiffsregisteramt

8642

Änderungen im diplomatischen Korps in Bern vom 28. Juni bis 4. Juli 1949

Vereinigte Staaten von Amerika: Herr Oberst William J. Crowe ist der Gesandtschaft in der Eigenschaft als Gehilfe des Militärattachés zugeteilt worden.

Chile: Herr Juan Urrutia Trabucco, Erster Sekretär, ist in der Schweiz eingetroffen und hat seinen Posten angetreten.

Fräulein Lucia Meza Barros, Dritte Sekretärin, die auf einen anderen Posten berufen worden ist, gehört der Gesandtschaft nicht mehr an.

Frankreich: Herr Philippe Koenig ist zum Ersten Sekretär befördert worden.

Italien: Herr Oberstleutnant Giuseppe Guillet, Militär- und Luftattaché, ist in der Schweiz angekommen und hat seinen Posten angetreten.

Kanada: Herr Odila Cormier, Attaché, ist in Bern eingetroffen und hat sein Amt angetreten.

Liban: Der Emir Négib-Fateek Chéhab ist zum Zweiten Sekretär befördert worden.

Niederlande: Herr Oberstleutnant J. W. Stoutjesdijk, Militärattaché, ist zum Obersten befördert worden.

Rumänien: Herr Minister Mihail Magheru, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, der auf einen anderen Posten berufen worden ist, hat die Schweiz verlassen.

Herr Basil Serban, Legationsrat, übernimmt die Funktionen eines Geschäftsträgers ad interim.

8642

Zollanestelle Bottighofen

Gestützt auf Artikel 4 des Bundesgesetzes über das Zollwesen vom 1. Oktober 1925 wird der Hafen Bottighofen bei Kreuzlingen ab 15. Juli 1949 für den Zollverkehr geöffnet.

Bern, den 5. Juli 1949.

8642

Eidgenössische Oberzolldirektion

Urteile

1. **Biserni Antonio**, italienischer Staatsangehöriger, geb. 23. November 1912, Chauffeur, wohnhaft gewesen Nauenstrasse 16 in Basel, nun unbekanntem Aufenthaltes.

Urteil des 8. kriegswirtschaftlichen Strafgerichts vom 27. Mai 1949 wegen Widerhandlung gegen die kriegswirtschaftlichen Vorschriften, begangen durch Couponhandel etc. Urteil: Busse Fr. 650, Kosten Fr. 142.80, Zahlung des dem unrechtmässig erlangten Vermögensvorteil entsprechenden Betrags von Fr. 500 an den Bund.

2. **Surkamp Kurt**, von Basel und Niederdorf (Baselland), geb. 14. Februar 1914, Chauffeur, wohnhaft gewesen Habsburgerstrasse 36 in Basel, nun unbekanntem Aufenthaltes.

Urteil des 8. kriegswirtschaftlichen Strafgerichts vom 27. Mai 1949 wegen Widerhandlung gegen die kriegswirtschaftlichen Vorschriften, begangen durch Gehilfenschaft beim Versuch des widerrechtlichen Verkaufs von Coupons für Zucker etc. Urteil: Busse Fr. 200, Kosten Fr. 61.70, Zahlung des dem unrechtmässig erlangten Vermögensvorteils entsprechenden Betrags von Fr. 10 an den Bund.

Akteneinsicht: Kanzlei des Strafgerichts, Bäunleingasse 5 in Basel, Tel. (061) 4 99 00.

Die vorstehenden Urteile erwachsen in Rechtskraft, sofern dagegen nicht innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung die Appellation erklärt wird. Die Appellationsschrift ist in drei Exemplaren, begründet, datiert und unterschrieben dem Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Bundeshaus-Ost, Bern, einzureichen.

Bei rechtskräftigen Urteilen kann binnen 20 Tagen nach Kenntnissnahme des Entscheides beim Richter ein Wiedereinsetzungsgesuch eingereicht werden.

Basel, 24. Juni 1949.

8. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Dr. Walter Meyer

Bussennumwandlungsurteile

1. Herrmann Hans, des Jean und der Marie Treuberg, von Bern, geb. 11. April 1892, Vertreter, früher wohnhaft gewesen in Bern, nun in Innsbruck. Bussennumwandlung: Die mit Urteil vom 11. März 1948 auferlegte Busse von Fr. 1000 wird in 3 Monate Haft umgewandelt. Kosten werden keine gesprochen.

2. Lederer Emil Friedrich, geb. 30. Juni 1899, ungarischer Staatsangehöriger, Journalist, wohnhaft gewesen in Bern, nun unbekanntem Aufenthalts. Bussennumwandlung: Die mit Urteil vom 11. März 1948 auferlegte Busse von restanzlich Fr. 4256 wird in 3 Monate Haft umgewandelt.

Die mit Urteil vom 9. Mai 1947 auferlegte Busse von Fr. 300 wird in 30 Tage Haft umgewandelt. Kosten werden keine gesprochen.

3. Kaufmann Irene geb. Herz, des Ignaz und der Regina Scharf, früher polnische Staatsangehörige, nun staatenlos, geb. 10. September 1905, früher wohnhaft gewesen in Bern, nun unbekanntem Aufenthalts. Bussennumwandlung: Die mit Urteil Nr. 70/305 ausgesprochene Busse von Fr. 150 wird in 15 Tage Haft umgewandelt. Kosten werden keine gesprochen. (Urteil vom 13. März 1948.)

4. Scorti Giacomo, des Giuseppe und der Vittoria Bianchi, von Melano, geb. 12. Dezember 1909, Schuhmacher, unbekanntem Aufenthalts. Bussennumwandlung: Die mit Urteil Nr. 12283 vom 14. November 1946 auferlegte Busse von Fr. 200 wird in 20 Tage Haft umgewandelt. Kosten werden keine gesprochen.

Die vorstehenden Urteile erwachsen in Rechtskraft, sofern dagegen nicht innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung die Appellation erklärt wird. Die Appellationsschrift ist in drei Exemplaren, begründet, datiert und unterschrieben dem Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Bundeshaus-Ost, Bern, einzureichen.

Bern, den 29. Juni 1949.

1. kriegswirtschaftliches Strafgericht:

Der Einzelrichter:

O. Peter

Umwandlungsbeschlüsse

1. Sidler Jakob, von Küssnacht a. R., geb. 12. Februar 1918, ledig, Hilfsarbeiter, zuletzt wohnhaft gewesen in Rheinfelden, nun unbekanntem Aufenthaltes. Bussennumwandlung: Die mit Urteil vom 23. Dezember 1947 auferlegte Busse von Fr. 20 wird in 2 Tage Haft umgewandelt. Kosten werden keine gesprochen.

2. Cavalleri Arturo, italienischer Staatsangehöriger, geb. 19. November 1909, Kaufmann, angeblich in Como, nun unbekanntem Aufenthaltes. Bussen-

umwandlung: Die mit Urteil vom 28. September 1948 auferlegte Busse von Fr. 80 wird in 8 Tage Haft umgewandelt. Kosten werden keine gesprochen.

Die vorstehenden Urteile erwachsen in Rechtskraft, sofern nicht innert 20 Tagen seit der Veröffentlichung die Appellation erklärt wird. Die Appellationschrift ist in drei Exemplaren, begründet, datiert und unterschrieben dem Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Bundeshaus-Ost, Bern, einzureichen.

Bei rechtskräftigen Urteilen kann binnen 20 Tagen nach Kenntnisnahme des Entscheides beim Richter ein Wiedereinsetzungsgesuch eingereicht werden.

Basel, den 27. Juni 1949.

8. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Einzelrichter:

Dr. **Walter Meyer**

8642

Öffentliche Vorladungen

1. Breitler Robert Josef, des Johann und der Emma Dennler, geb. 8. Juni 1921, von Basadingen, Metzger, unbekanntem Aufenthalts,

2. Freimann Werner, des Arnold und der Marie Berta Rüegg, geb. 14. Januar 1916, von Langnau a. A. (Zürich), Hilfsarbeiter, unbekanntem Aufenthalts,

3. Goldschmidt Fritz, des Eduard und der Betty Adler, geb. 13. Januar 1902, staatenlos, Kapellmeister, unbekanntem Aufenthalts,

4. Häusler Max, des Salomon und der Marie Katz, geb. 20. Juli 1901, polnischer Staatsangehöriger, Berufsfussballer, unbekanntem Aufenthalts,

5. Keusen Eduard, geb. 17. März 1915, von Riggisberg (Bern), Vertreter, unbekanntem Aufenthalts,

6. Koch Karl Robert, des Karl und der Emilie Kunz, geb. 29. September 1901, von Zürich, Kaufmann und Vertreter, unbekanntem Aufenthalts,

7. Lardi Agostino, des Edoardo und der Ida Raselli, geb. 3. August 1923, von Le Prese-Poschiavo, Hilfsarbeiter, unbekanntem Aufenthalts,

8. Schlatter Hans Hubert, des Jakob und der Hulda Fischer, geb. 9. April 1918, von Hugelshofen (Thurgau), Vertreter, unbekanntem Aufenthalts,

9. Weibel Karl Clemens, des Johann Karl und der Rosina Marie Jöhl, geb. 7. März 1912, von Schenken (Luzern), Bäcker und Hilfsarbeiter, unbekanntem Aufenthalts,

10. Züblin Hans, des Hermann und der Theresia Kramer, geb. 26. Februar 1921, Verleger, unbekanntem Aufenthalts,

werden aufgefordert, sich vor dem Einzelrichter des 9. kriegswirtschaftlichen Strafgerichtes, und

11. Blumenthal Alberto Francesco, des Gaudenz und der Giuseppina Spazzini, geb. 3. Oktober 1896, von Vigen (Graubünden), Vertreter, unbekanntem Aufenthalts,

12. Krähenbühl Hans Robert, des Johann und der Adèle Margaritha geb. Liechti, geb. 28. September 1904, von Zäziwil, Kaufmann, unbekanntem Aufenthalts,

13. Kuhn Jakob, des Friedrich Heinrich und der Regula Emilie Baumann, geb. 8. Dezember 1896, von Zürich, kaufm. Angestellter, unbekanntem Aufenthalts,

14. Schnetzer Louis, des Ludwig und der Ida Kölliker, geb. 8. November 1920, von Thalwil, Marktfahrer und Hilfsarbeiter, unbekanntem Aufenthalts,

15. Studer Fridolin, des Peter und der Marie Wicki, geb. 25. April 1918, von Escholzmatt, Maler, unbekanntem Aufenthalts,

werden aufgefordert, sich vor dem 9. kriegswirtschaftlichen Strafgericht am Montag, dem 25. Juli 1949, 09.00 Uhr, im Gerichtssaal in Zug zu verantworten gegenüber Umwandlungsanträgen für unbezahlte Bussen in Haft seitens des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern, ansonst auf Grundlage der Akten entschieden würde.

Zürich, den 27. Juni 1949.

9. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Gerichtsschreiber:

Dr. Scherer

8642

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Verpachtung der Militärkantine in Kloten

Die Militärkantine auf dem Waffenplatz Kloten wird hiermit zur Verpachtung ausgeschrieben.

Die Pachtbedingungen können bei der unterzeichneten Amtsstelle in Bern, Marzilistrasse 50, und bei der Waffenplatzverwaltung in Kloten eingesehen werden.

Geschäftsübernahme auf den 1. Januar 1950.

Angebote sind bis 30. Juli 1949 frankiert einzureichen an: eidgenössisches Oberkriegskommissariat, Bern.

Den Angeboten ist ein Leumundszeugnis, sowie der Fähigkeitsausweis zur Führung eines Wirtschaftsbetriebes beizulegen.

Die Bewerber müssen Schweizerbürger sein.

Bern, den 4. Juli 1949.

8642

Eidgenössisches Oberkriegskommissariat

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.07.1949
Date	
Data	
Seite	10-15
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 701

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.